

RG-Jo

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss
Sitzungsnummer	UVE/001/2021
Datum	Dienstag, den 04.05.2021
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	18:20 Uhr
Sitzungsort	Plenarsaal des Neuen Rathauses (1. OG)

Anwesend:

vom Gremium

Dr. Barbara Greis	Ausschussvorsitzende	Bündnis 90/Die Grünen
Dr. Ulrike Göttlicher-Göbel	Stadtverordnete	SPD
Eva Struhalla	Stadtverordnete	SPD
Karlheinz Kräuter	Stadtverordneter	SPD
Katja Groß	Stadtverordnete	CDU
Verena Schön	Stadtverordnete	CDU
Akop Voskanian	Stadtverordneter	CDU
Dunja Boch	Fraktionsvorsitzende	FW
Dr. Christoph Wehrenfennig	Stadtverordneter	FDP
Hans-Jürgen Schupp	Stadtverordneter	AfD
Sarah Dubiel	Fraktionsvorsitzende	Die Linke

vom Magistrat

Norbert Kortlüke Stadtrat

von der Verwaltung

Manfred Schieche

Amt für Umwelt und Naturschutz/Lokale Nahver-

kehrsorganisation

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Herr Reuschling, als Schriftführer Frau John

außerdem waren anwesend

StvV Volck, SPD-Fraktion Herr Frels, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Stadtverordnetenvorsteher
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Wahl der/des Vorsitzenden
- 4 Wahl der/des Stellvertreterin/s der/des Vorsitzenden
- 5 Wahl der Schriftführer/innen
- Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen in der Stadt Wetzlar Bericht über die im Jahr 2020 erfolgten Maßnahmen Vorlage: 0011/21 I/10 Mitteilungsvorlage
- 7 Ausbau der "Jahnstraße" inkl. Erneuerung der Kanalisation im Stadtteil Niedergirmes Vorlage: 0025/21 - I/8 Mitteilungsvorlage
- 8 Verschiedenes

Zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Stadtverordnetenvorsteher

StvV V o I c k eröffnete die konstituierende Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses, begrüßte die Ausschussmitglieder und die Mitglieder der Verwaltung sowie den Vertreter der Presse.

StvV V o I c k gab die Sitzverteilung in den Ausschüssen bekannt:

SPD	3 Sitze
CDU	3 Sitze
Bündnis 90/Die Grünen	1 Sitz
FW	1 Sitz
FDP	1 Sitz
AfD	1 Sitz
Die Linke	1 Sitz

Die Besetzung der Ausschüsse erfolgte gemäß Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung im Benennungsverfahren.

Zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

StvV V o I c k stellte bei 11 anwesenden Ausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 3 Wahl der/des Vorsitzenden

StvV V o I c k wies darauf hin, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **Stve. Dr. Greis** zur Wahl vorgeschlagen habe. Die Nachfrage, ob es weitere Wahlvorschläge gebe, wurde verneint. Es bestand Einvernehmen, die Wahl per Akklamation durchzuführen.

Sodann wurde per Handzeichen abgestimmt. StvV V o I c k stellte fest, dass die Ausschussmitglieder Stve. Dr. Greis einstimmig (10.0.1) zur Ausschussvorsitzenden gewählt haben. Auf seine Frage hin erklärte Stve. Dr. G r e i s die Annahme der Wahl. Anschließend übernahm sie den Vorsitz und die Sitzungsleitung.

AV Dr. Greis dankte den Ausschussmitgliedern für das in sie gesetzte Vertrauen und erklärte, sie freue sich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Zu 4 Wahl der/des Stellvertreterin/s der/des Vorsitzenden

AV Dr. Greis wies darauf hin, dass die CDU-Fraktion **Stve. Groß** zur Wahl vorgeschlagen habe. Die Nachfrage, ob es weitere Wahlvorschläge gebe, wurde verneint. Es bestand Einvernehmen, die Wahl per Akklamation durchzuführen.

Sodann wurde per Handzeichen abgestimmt. AV Dr. Greis stellte fest, dass die Ausschussmitglieder Stve. Groß einstimmig (11.0.0) zur stellv. Ausschussvorsitzenden gewählt haben. Auf Nachfrage erklärte diese die Annahme der Wahl und bedankte sich bei den Ausschussmitgliedern für das in sie gesetzte Vertrauen.

Zu 5 Wahl der Schriftführer/innen

AV Dr. Greis erläuterte die Wahl der Schriftführer des Ausschusses. Die Ausschussmitglieder wählten per Akklamation einstimmig die folgenden Verwaltungsmitarbeiter als Schriftführer (11.0.0):

Herrn Peter Feth Herrn Stefan Frels Herrn Gregor Reuschling Herrn Andreas Schäfer

Zu 6 Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen in der Stadt Wetzlar Bericht über die im Jahr 2020 erfolgten Maßnahmen Vorlage: 0011/21 - I/10 Mitteilungsvorlage

Stv. V o s k a n i a n erkundigte sich nach dem aktuellen Sachstand des Ausbaues. Herr S c h i e c h e erläuterte, dass aktuell etwa 40 % der für den Ausbau geeigneten Haltepunkte fertiggestellt seien. Der nächste Förderantrag sei bereits in Vorbereitung, wobei eine Einzelförderung immer sechs bis acht der gut 210 Haltepunkte umfasse. Sobald dieser bewilligt werde, könne die Ausschreibung erfolgen. Darüber hinaus würden Haltestellen in Straßen, die grundhaft saniert werden, im Rahmen dieser Arbeiten mit ausgebaut.

Auf Nachfrage von AV Dr. Greis führte Herr Schieche aus, Zielvorgabe des Projektes sei die vollständige Umsetzung bis 2022, welche jedoch voraussichtlich von keiner teilnehmenden Kommune erreicht werde. Das Land habe diese Verzögerungen zur Kenntnis genommen; da aber ein gemeinsames Interesse an dem Projekt bestehe, sei eine Einstellung der Förderung unwahrscheinlich. Zudem sei die Stadt gesetzlich zum behindertengerechten Ausbau der Infrastruktur verpflichtet. Um die betroffenen Menschen unmittelbar zu entlasten, würden Bereiche mit höherer Frequenz von Menschen mit Beeinträchtigungen bei der Priorisierung bevorzugt behandelt.

Zur Frage von Stv. Dr. Wehrenfen ig, warum der Haltepunkt im Magdalenenhäuser Weg im Zuge der dortigen Bauarbeiten nicht ausgebaut werde, antwortete Herr Schiech e, bei der Maßnahme handele es sich um eine Graugusssanierung, die nicht mit einer grundhaften Deckenerneuerung verbunden sei. StR Kortlüke ergänzte, man befinde sich in ständigem Kontakt mit der enwag, um deren Baumaßnahmen beim Ausbau der Haltepunkte mit zu berücksichtigen.

Die Mitteilungsvorlage wurde vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Zu 7 Ausbau der "Jahnstraße" inkl. Erneuerung der Kanalisation im Stadtteil Niedergirmes

Vorlage: 0025/21 - I/8 Mitteilungsvorlage

Stv. Dr. Wehrenfennig erfragte die Reihenfolge des Straßenausbaues und der beiden privaten Hausbauprojekte. StR Kortlüke wies darauf hin, dass der Bau bereits begonnen habe. Daher ergebe sich kein Konflikt zwischen dem Neubau und der Kanalmaßnahme.

Die Mitteilungsvorlage wurde vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Zu 8 Verschiedenes

Baustelle Abwasserpumpwerk Braunfelser Straße

Stv. V o s k a n i a n fragte an, ob die o. g. Baustelle im Zeitplan sei bzw. wann die Straße voraussichtlich wieder befahren werden könne. StR K o r t l ü k e sagte Beantwortung zur Niederschrift zu.

Radweg in Nauborn hinter dem REWE-Markt

FrkV B o c h sprach an, dass Fahrräder auf dem o. g. Radweg sehr häufig mit hoher Geschwindigkeit fahren würden. Sie fragte an, inwiefern man hier Abhilfe schaffen könne. StR K o r t l ü k e sagte Prüfung zu.

Grundstück Jahnstraße 1, Wetzlar-Steindorf

FrkV B o c h fragte an, wer an der bei dem o. g. Grundstück befindlichen Böschung die Kehrpflicht wahrzunehmen habe.

AV Dr. Greis beendete die 1. (konstituierende) Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:	Der Schriftführer:

Dr. Greis Reuschling